

Verbundkatalog Kalliope

Mann, Erika

o.O., 1957-02-26

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Erika Mann,
am 26. Februar, 1957

Lieber Walter Rilla, -

(denn) tausend Dank für Brief und Buch. Letzteres kam erst gestern. Das macht aber nichts, ~~das~~ ehe die Bande (der "Stab" und einige, wenige Schauspieler) sich, in Wochenfrist, etwa, nach Lissabon verfügt, und ich also eine Atempause haben werde ("Feinschnitt", Musik und "Mischung" werden im Anschluss an "Lissabon" erst aufs Korn Genommen!), komme ich doch nicht zu der Lektüre, auf die ich mich aufrichtig freue.

Für genaueste Kenner und Mitwisser um die Situation von damals - und nur für solche - erscheint die Szene vom "einsamen Herzen" in der Tat die Gipfel nicht ganz zu erreichen, auf denen alles, was Sie im übrigen dargeboten, sich abspielt. Vermutlich ist es aber sogar falsch, die Wörter "Kenner" und "Mitwisser" in den Plural zu versetzen. Soweit ich sehe, bin ich bis dato die einzige Person, die einer leisen Nervosität Ihrerseits an dieser Stelle sich - angesichts der "rushes" - bewusst geworden. Im übrigen und nochmals: ein wahrer Segen, dass wir Sie hatten! Seien Sie sehr bedankt!

Das Grausproblem der "Hauptplé" ist noch immer nicht gelöst, - kann dies auch gar nicht sein, solange Hoffmann "dreht" und wir ihn bei Laune und einiger Sicherheit halten müssen. Nächstens will Abich den "Verleih" mit aller Dringlichkeit darauf hinweisen, dass hier Einschneidendes zu geschehen hat, und dann wird man sehen. Vorläufig erhoffen die (finanziell) besonders betroffenen Herren sich noch "Einschneidendes" vom Schneiderraum. Da aber aus Dreck nur Dreck kommen kann, glaube ich nicht an derlei Heilung.

(beschieden) In Sachen Ihrer Steuer bin ich mittlerweile bis zu Koppel (spelling?), dem schärfer wichtigsten Verleih-Chef, vorgedrungen. Das zuständige Finanzamt hat uns abschlägig ~~urteilt~~ ^{urteilt}, und nun wird Koppel himself eine höhere Stelle interpellieren. De facto liegt der ganze Verdruß an der ungenauen Formulierung des betreffenden Abkommens, welche es den Deutschen ermöglicht, Filmschauspieler als "Angestellte" und nicht als "frei Verdienende" zu buchen. ~~und ich~~ (Schäfers) habe ich nochmals darauf hingewiesen, dass Sie - unter solchen Umständen - sehr natürlich entsprechend "teurer" gewesen wären, hoffe ~~und~~ ^{und} denn doch, man werde Vernunft annehmen.

Was ich beilege, ist ein Getöse von vielen. Nie noch habe ich, Monate, ehe ein Film herauskam, einen ähnlichen "Wirbel" erlebt. Mag sein, dies alles ist nützlich. Mag andererseits sein, die Erwartungen werden zu hoch geschraubt, als dass selbst die erlesenste Köstlichkeit von einem "Streifen" ihnen gerecht zu werden vermöchte (und, ach, so durchwegs "erlesen" ist unser Machwerk mit nichten!).
Adieu, viel Glück für Ihr Buch, und, hoffentlich, auf bald!

Die Ihre:

E. M.